Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 49

Illustration: Grock
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf dem Eisfeld

zog schön Lieschen kühne Kreise
bis es fiel in meinen Arm
und das Herzlein gab mir warm.
Es ergab sich draus ein Träumchen:

Lieblich wie ein Rosenbäumchen
sah ich Lieschen vor mir stehn
und wie einen Hauch vergehn.
Gerne hätt' ich es behalten

doch es wollte sich entfalten
sprang zurück in das Gewühl
und allein blieb mein Gefühl.
Walzertanzend auf dem Eise.

J. M.

Aus der Schule

Die «Front» beschwert sich, dass einige ihrer Mitglieder anlässlich der Demonstration gegen die Pfeffermühle verhaftet wurden ... bloss, weil sie riefen: «Vive la Suisse!»

Lehrer: «Rolfli, muesch jetzt ruhig sy, Du störsch di andere!»

Rolfli: «Vive la Suisse!»

Lehrer: «Wänn de jetzt nid ruhig bisch, kriegscht Arräscht!»

Rolfli: «No schöner! Törff mer inere Schwyzer Schuel nid emal meh säge: Vive la Suisse!»

Was würde ein Frontist an Stelle des Lehrers mit dem Rolfli machen? R. III.

Kleinere Greuelnachrichten

Wie lautet
der deutsche Gruss pro 1935?
«Weidmannsheil!»
?...?...?
«Es werden weiterhin Böcke geschossen!» Ergo

«**Sag mal Müller**, wieso kommt es, dass Du immer ungeschoren von Deinen Deutschlandreisen heimkommst; man muss ja verteufelt hübsch hitlerisch tun, wenn man seine Haut wieder heil heimbringen will!»

Müller: «Das tu ich auch; sobald ich nämlich draussen bin, schalte ich den Verstand aus.» Caku

G. Marconi
MARCONI-RADIO
Die neuen Modelle - eine überlegene Leistung in Empfang u. Wiedergabe.
Hug & Co.
Basel · Zürich · Luzern · Winterthur
St. Gallen · Solothurn · Neuchâtel · Lugano

Original-Photo von J. Lüscher

GROCK
schweizerischer denn je!

Protest einer Frau

In kurzer Zeit sind zwei Boxer im Ring erschlagen worden.
Im September: Zehnder.
Im November: Ferrari.

Es ging gewiss in Ordnung wohl,
Der Sieger hat ihn hingelegt,
Die Sache, ist das nicht zu toll,
Die lässt uns gänzlich unbewegt.

Sie töten sich ganz ungeniert,
Beruflich so im heissen Sport,
Es wird ganz kräftig applaudiert,
Von Tadel fällt kein Wort.

Der Tierkampf steht da weit zurück,
Die Menschen können solches auch,
Der Nervenkitzel schafft uns Glück,
Die Rohheit ist heut sportlich Brauch.

Man mordet sich ganz ohne Zwang,
Es lebe hoch der Urmachtsdrang!

Käthe Parrot

Das Lied vom St. Nikolaus

Sonst brachte uns der Nikolaus
zur Weihnacht schöne Sachen.
«Jetzt», ruft der arme Nicole aus,
«Muss umgekehrt ich's machen.»

cki

Punkto Pazifismus

Mein 6jähriger Junge und ich unterhalten uns über Würmer, speziell Eingeweidewürmer. Er will wissen, woher sie ihre Nahrung bekommen. Ich sage ihm, dass sie einen Teil dessen, was er selbst isst, zu ihrem Essen wegnehmen. Da neigt er das Köpfchen auf die Seite und meint: «Jo, da isch rächt, die liebe Tierli müend au z'läbe ha!» Ilse

Der vollkommene Gentleman

Autobus hält an der Haltestelle, vollbesetzt, es regnet. Ein Herr und drei Damen wollen einsteigen. Der Herr greift sofort nach dem Griff.

«Erst aussteigen lassen», mahnt der Schaffner.

Eine, zwei, drei ... sechs Personen steigen aus, da lässt der Herr den Griff los, verbeugt sich höflich vor den Damen und lässt ihnen den Vortritt. Lirpa.

(... jedenfalls wollte der Herr anfänglich den Damen im Tram Platz machen! — Der Setzer.)

Underberg
Bitter
Semper item
Ueberall zu haben, sonst durch
General-Vertreter BERGER & Co., Langnau.